

Wiesbadener Tagblatt.

No. 5.

Freitag den 7. Januar

1859.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 13. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in dem Landhause Schwalbacher Chaussee No. 9 wegen Abreise einer Familie gut erhaltene und neue Diabagoni- und Ruchbaum-Möbel aller Art, namentlich: Tische, Stühle, Schränke, Kommode, Kanape's, Sessel, Spiegel, Betten, Vorhänge, Teppiche, Landkarten, Bücher, Musikalien u.; sodann Küchen Geräthschaften, Glas und Porzellan u. gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wiesbaden, den 4. Januar 1859.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

148

Bekanntmachung.

Montag den 24. Januar k. J. Nachmittags 3 Uhr lassen Frau Joh. Heinrich Burt's Wittwe, Herr Johann Heinrich Dörr und Herr Philipp Schmidt dahier, letzterer als Vertreter seiner minderjährigen Kinder Johann Philipp Schmidt und Reinhard Georg Jonas Schmidt die nachbeschriebenen Grundstücke in hiesigem Rathhause versteigern:

Stad.-No. M. Rath. Sch.

- 1) 6627 — 5 — Garten auf der Salz zw. Herzogl. Domäne und Philipp Kimmel;
- 2) 6628 — 44 47 Acker hinter der 3ten Remise zw. Friedrich Eß und Peter Seiler, gibt 10 fr. Zehntannuität;
- 3) 6629 — 76 48 Acker hinter den 2 Börn zw. Philipp Dörr u. Johann Georg Faust, gibt 17 fr. Zehntannuität;
- 4) 6630 — 54 5 Acker bei Herr v. Langels Weinberg zw. Friedrich Kadesch u. Bernhardt Kochendörfer, gibt 12 fr. Zehnt u. 59 fr. 3 hll. Grundzinsannuität;
- 5) 6631 1 1 43 Acker auf dem Hainer zw. Christoph Thaler u. Jonas Kraft, gibt 22 fr. 2 hll. Zehntannuität und hat 1 Baum;
- 6) 6632 — 39 37 Acker im Ochsenstall zw. Herzogl. Domäne und Friedrich Müller, gibt 8 fr. 3 hll. Zehnt- und 2 fl. 4 fr. Grundzinsannuität u. hat 2 Bäume;
- 7) 6633 — 47 12 Acker im mittleren kleinen Hainer zw. Philipp Jacob Hahn u. Philipp Heymann, gibt 10 fr. 2 hll. Zehntannuität und ist mit Weizen besaamt;
- 8) 6634 — 95 44 Acker im Neuenhaineracker zw. Heinrich Martin Burt und Johann Nicolaus Schmidt, gibt 21 fr. Zehnt- und 1 fl. 36 fr. 2 hll. Grundzinsannuität und hat 1 Baum;

Stad.-No. M. Mth. Sch.

- 9) 6635 — 90 38 Acker am steinernen Heiligenhaus zw. Herzogl. Domäne und Ferdinand Bergmann, gibt 49 fr. 1 hll. Zehntannuität;
 10) 6636 — 57 78 Acker auf dem neuen Berg zw. Philipp Reinhard Kessel und Conrad Scheerer Erben, gibt 12 fr. 3 hll. Zehntannuität, Zwetschenbaumstück;
 11) 6638 — 48 — Acker Ueberhoben bei Seeroben zw. Reinhard Faust und Carl Trapp, gibt 10 fr. 2 hll. Zehntannuität und hat 1 Baum;
 12) 6639 1 6 49 Acker im Schwalbenschwanz zw. Christian Bücher und Aufstößer, gibt 58 fr. 3 hll. Zehntannuität;
 13) 6640 — 53 28 Acker am Mosbacherberg zw. Jacob Jungs Kindern und Heinrich Wink, gibt 29 fr. 1 hll. Zehnt- und 13 fr. 3 hll. Grundzinsannuität.

Wiesbaden, den 22. December 1858. Der Bürgermeister-Adjunkt.
 8873 Coulin.

Notizen.

Heute Freitag den 7. Januar Morgens 10 Uhr:
 Holzversteigerung im Wingsbacher Gemeindewald Distrikt Altenunter und Pfladerheiligenstock. (S. Tagblatt No. 1.)

Colonialwaaren-Versteigerung

in feinem **Reis** und **Gerste**, feinen **Cigarren** und **Tabake** wird morgen früh 9 Uhr fortgesetzt.

149

C. Herheimer.

Durch Herrn Polizei-Director v. Köppler sind von einem Ungenannten ein Friedrichsd'or und ein Tukat für die Kleinkinderbewahranstalt dahier abgeliefert worden, deren Empfang dankend bescheinigt

423

Der Vorstand.

Nicht zu übersehen.

Wegen Geschäfts-Veränderung erlasse ich von heute meine noch vorräthigen **Filz** und **Seidenhüte**, nebst **Filzschuhen** mit und ohne Ledersohlen, und Sohlen zum Aufnähen und Einlegen, zum Einkaufspreis.

150

C. F. Weg, Strohhutfabrikant.

Männergesang-Verein.

240

Heute Abend 8 Uhr **Probe.**

Les leçons d'Anglais se donnent par le Revd. **G. Stuart.** S'adresser à No. 6 Bischofs-Platz, Mayence.

151

Auf den der heutigen Nummer des Tagblatts beiliegenden Prospectus, **Berliner Muster- und Modenzeitung** betreffend, erlauben wir uns ganz besonders aufmerksam zu machen.

Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung.

1

Verloren.

Gestern hat ein armer Mann von der Sonnenberger Chaussee durch die Kurssaalanlagen nach der Plegmühle eine **Briestafche** nebst Geld und Quittungen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Expedition d. Bl. gegen eine Belohnung abzugeben. 152

Donnerstag den 6. Januar wurde von der Nerostraße durch die Saalgasse, den Heidenberg und die Röderstraße ein Stück weiße breite **Spitze** verloren, ungefähr 2 Ellen lang. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe in der Nerostraße No. 45 gegen eine angemessene Belohnung abzugeben. 153

Stellen = Gesuche.

Ein braves Mädchen, das kochen kann und die Hausarbeit versteht, wird in eine größere Küche gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Exped. d. Bl. 154

Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf's Land gesucht. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 132

Eine Frau wird zur Monatbedienung gesucht Unterewebergasse No. 10. 155

Ein gesittetes Dienstmädchen, das gute Zeugnisse vorzeigen kann, wird gesucht und kann gleich eintreten. Näheres Metzgergasse No. 27. 130

Es wird ein Mädchen gesucht, das in 4 oder 6 Wochen eintreten kann. Näheres in der Exped. d. Bl. 131

Eine gute Köchin, die von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht einen Dienst. Näheres Wilhelmstraße No. 17. 8897

Es wird ein Dienstmädchen gesucht, welches mit Bleh umzugehen weiß und gleich eintreten kann. Näheres in der Expedition d. Bl. 134

Ein Mädchen, das alle Hausarbeiten versteht und sogleich eintreten kann, wird gegen guten Lohn gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 100

Ein Mädchen, welches in allen weiblichen Arbeiten sehr gut geübt ist, sucht eine Stelle als Bonne oder Jungfer durch Herrn Deucker, Geisbergweg. 104

Gesuch eines Bedienten, der sein Fach vollkommen versteht und mit den besten Zeugnissen versehen ist, in ein herrschaftliches Haus. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 99

Ein braver starker Bursche mit guten Zeugnissen versehen wird bei 2 Pferde in eine Mühle gegen guten Lohn gesucht und kann gleich eintreten. Näheres in der Expedition d. Bl. 26

Ein Lehrling wird gesucht bei Christian Kann, Schuhmacher, Spiegelgasse No. 3. 156

Bei einem Stipendienfonds liegen 400 fl. zum Ausleihen bereit. Wo? sagt die Expedition d. Bl. 7651

Montag den 10. Januar 1859 Abends 6½ Uhr
in dem großen Saale des Theatergebäudes
Vierte Soirée für Kammermusik
der Herren Baldenecker, Scholle, Wagner und Grimm.

Program m.

- 1) Quartett von Schubert. (A moll.)
- 2) Quartett von Mozart. (Es dur.)
- 3) Quartett von Beethoven. (F dur.) (17. Quartett Op. 135.
aus dem Nachlass Beethoven's.

(Gingang an der Einfahrt, rechts über die große Treppe.)

Billete zu dem Subscriptionspreis, sowie einzelne Karten zu 1 fl. sind
in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und in der Musikalien-
handlung von G. Wagner, Taunusstraße, zu haben.

187

Bei A. Steerath & Comp. in Berlin ist soeben erschienen und
in der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
vorräthig:

Telegraph der Seelen

zwischen dem Diesseits und dem Jenseits.

Von **Dr. A. M. Bullrich.**

Mit Abbildungen.

Elegant geheftet Preis 36 Kreuzer.

34

Geschäftsempfehlung.

Die Unterzeichneten beehren sich hiermit anzuzeigen, daß sie dahier eine
Holz- und Bordhandlung in Rhein- und Mainwaaren errichtet haben
und versprechen den verehrlichen Abnehmern billige und reelle Bedienung.
Biebrich a. R., den 15. December 1858.

157

Schleif & Machenheimer.

Homöopathische Apotheke zu Wiesbaden.

Die neu errichtete homöopathische Apotheke von **Dr. L. Hoffmann**,
Marktstraße No. 4, hält außer sämtlichen Arzneimitteln der ältesten wie
neuesten Schule, auch homöopathische Hausapotheken verschiedener Größen
vorräthig. Alle homöopathischen Recepte der Aerzte, werden nach den streng-
sten homöopathischen Grundsätzen angefertigt.

12



Ein neues zweistöckiges **Wohnhaus**, nebst Hintergebäude, Hof-
raum und Garten steht zu verkaufen. Näheres zu erfragen Markt-
straße No. 34 und Taunusstraße No. 33.

7641

Es wird **Beißzeug** zu nähen gesucht. Wo, sagt die Exped.

8084

Der Unterzeichnete empfiehlt seine nach der neuesten Construction verfertigten **Pianinos** und **Tafelclaviere**, sowie eine schöne Auswahl **Pianos** auswärtiger Fabriken, für deren Solidität garantirt wird.
C. Wolff, Langgasse No. 26.

7629

Todes = Anzeige.

Allen Freunden und Bekannten machen wir statt besonderer Anzeige hiermit die traurige Mittheilung, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, nach langen Leiden unsern geliebten Sohn und Bruder, **Karl Müller**, im 24. Lebensjahre den 6. Januar Morgens 2 $\frac{1}{4}$ Uhr zu sich zu rufen.

Die Beerdigung findet Samstag den 8. Januar Nachmittags 4 Uhr vom Sterbehause (Deutsches Haus) aus statt.

158

Die trauernden Eltern und Geschwister.

Allen Freunden und Bekannten, welche an dem uns so schmerzlichen Verluste unserer guten Mutter, Ww. **Aullmann**, so innigen Antheil nahmen und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir unsern herzlichsten Dank.

159

J. Bodenbach.

Johannette Bodenbach, geborene Häuser.

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstage u. d. Freitage.)

Burgstraße No. 12 ist der dritte und vierte Stock zu vermieten. 7788

Dogheimerweg No. 1 C ist die Bel-Etage, sechs Zimmer nebst Zubehör enthaltend, auf den 1. April zu vermieten. 8504

Dogheimer Chaussee ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu sogleich vermieten. Bei wem, sagt die Exped. d. Bl. 6012

Dogheimer Chaussee bei Zimmermeister W. Gail sind 2 Logis in der Bel-Etage, jedes mit 3 Zimmern u., welche auch sehr zweckmäßig zu einem großen Logis passen, sogleich zu vermieten. 7526

Ellenbogengasse No. 10 ist eine Logis, enthaltend 3 ineinandergehende Zimmer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. April zu vermieten. 105

Geisbergweg No. 14 ist eine Wohnung von einer großen Stube, 2 daranstoßenden Cabinetten, Küche, Holzstall und Kellerraum an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 8968

Geisbergweg No. 19 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 45

Goldgasse No. 5 ist im Hinterhaus ein schönes Zimmer möblirt zu vermieten. 160

Goldgasse No. 7 ist im zweiten Stock ein Logis auf den 1. April zu vermieten. 9025

Goldgasse No. 9 ist im zweiten Stock ein Logis auf den 1. April zu vermieten. 161

- Große Burgstraße No. 13 ist eine elegant möblirte Wohnung von 4 Zimmern und Küche sogleich zu vermieten. 5926
- Heidenberg No. 19 sind 2 Logis und ein unmöblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten. 162
- Heidenberg No. 28 bei Anton Diener ist ein möblirtes Zimmer auf den 1. April zu vermieten. 163
- Hochstätte No. 6 ist im zweiten Stock ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten. 49
- Hochstätte bei Ph. Hildner ist ein Dachlogis zu vermieten. 164
- Bauggasse Ecke der Goldgasse No. 12 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 53
- Bauggasse No. 22 ist ein möblirtes heizbares Zimmer billig zu vermieten. 54
- Marktstraße No. 5 ist der mittlere Stock auf 1. April zu vermieten. 8934
- Marktstraße No. 28 Parterre vis-à-vis dem Ministerium ist 1 Salon und 3 bis 4 möblirte Zimmer zu vermieten. 56
- Marktstraße No. 28 ist eine Wohnung in der Bel-Etage zu vermieten und am 1. April zu beziehen. 8388
- Mauergasse bei Dachdeckermeister Schmidt ist Parterre ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8000
- Mauergasse No. 10 ist im Hofhaus eine Wohnung auf den 1. April und eine Kellerabtheilung sogleich zu vermieten. 165
- Mehlgasse No. 1 ist ein Logis zu vermieten, bestehend aus einem Boden, 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Holzstall. Näheres zu erfragen im Hinterhause bei Karl Wolf. 57
- Mehlgasse No. 25 ist ein Laden mit anstoßendem Cabinet sogleich zu vermieten. 166
- Mehlgasse No. 32 ist eine Wohnung im zweiten Stock im Vorderhause und eine im Hinterhaus mit Werkstätte zu vermieten. 6878
- Michelsberg No. 12 Eck der Schwalbacherstraße ist ein freundlich möblirtes Zimmer vom 1. Februar an zu vermieten. 59
- Michelsberg No. 25 ist ein vollständiges Dachlogis auf den 1. April zu vermieten. 167
- Nerostraße No. 11 ist eine Wohnung zu vermieten. 168
- Nerostraße No. 21 ist im zweiten Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten und den 1. April zu beziehen. 169
- Nerostraße No. 32 ist ein Logis, bestehend aus 2 Stuben, Cabinet, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 106
- Nerostraße No. 48 ist ein heizbares möblirtes Stübchen zu vermieten. 61
- Nerostraße bei J. Gramer ist eine Wohnung im zweiten Stock im Ganzen oder getheilt auf 1. April zu vermieten. 170
- Nerothal No. 4 bei Wittwe Müller ist ein vollständiges Logis mit Scheuer, Stallung, Hofraum, Keller und sonstigem Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 171
- Neugasse No. 3 bei Ph. Schwarburger ist im zweiten Stock auf April ein Logis zu vermieten. 62
- Neugasse No. 13 eine Stiege hoch sind zwei große Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten; auch kann eine Mansarde dazu gegeben werden. 8592
- Neugasse No. 17 ist Bel-Etage ein Logis von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 172
- Neugasse No. 18 ist ein Logis im dritten Stock zu vermieten. 63
- Oberwegergasse No. 24 ist ein Zimmer zu vermieten. 173

- Obere Friedrichstraße No. 27 sind im Vorderhaus im ersten Stock 3 Zimmer, Küche, 2 Dachkammern, Keller, Holzstall, auf Verlangen kann der ganze Garten dazu gegeben werden, und 2 vollständige Logis im Hinterhaus auf den 1. April zu vermieten. 174
- Oberwebergasse No. 26 ist ein vollständiges Logis zu vermieten. 65
- Oberwebergasse No. 33 im Hinterhause sind 2 Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. 66
- Oberwebergasse-Gr. No. 34 ist der zweite Stock und ein Zimmer an einen Herrn mit oder ohne Möbel auf den 1. April zu vermieten. 64
- Römerberg No. 12 ist der zweite Stock, bestehend aus 5 — 6 Zimmern und sonstigem Zubehör, im Ganzen, auch getheilt, auf den 1. April zu vermieten. 67
- Römerberg No. 20 ist auf den 1. April ein Dachlogis zu vermieten; auch ist daselbst gleicher Erde eine Stube zu vermieten. 175
- Saalgasse No. 6 sind 2 freundliche gut möblirte Zimmer zu vermieten. 69
- Saalgasse No. 14 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 9031
- Steingasse No. 8 ist gleicher Erde ein vollständiges Logis auf 1. April zu vermieten. 176
- Steingasse No. 15 sind zwei Logis zu vermieten. 9032
- Schwalbacherstraße No. 14 bei J. H. Hartmann ist der mittlere Stock, bestehend aus 6 Zimmern, 2 Kabinetten und Küche, im Dachgeschoß 1 Zimmer und 4 Speicherkammern, Holzstall, Keller und sonstige Bequemlichkeiten, auf den 1. April 1859 zu vermieten. 8080
- Schwalbacherstraße No. 24, Landhaus, ist zu vermieten: eine Wohnung mit 1 Salon, 6 Zimmern, eine Küche mit allem Zubehör; 2 Zimmer mit oder ohne Möbel; sodann ein Acker an der Schwalbacher Chaussee. 177
- Steingasse No. 23 ist ein freundlich möblirtes, heizbares Zimmer zu vermieten und sogleich zu beziehen. 8938
- Taunusstraße No. 1a Bel-Etage ist ein schön möblirtes Zimmer nebst Salon zu vermieten. 8081
- Taunusstraße No. 16 ist ein unmöblirtes Zimmer zu vermieten. 178
- Taunusstraße No. 25 im Hinterhaus ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel sogleich zu vermieten. 179
- Untere Friedrichstraße No. 38 ist im Vorderhause eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör, auf den 1. April, sodann eine im Hinterhause, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Zubehör, auf April anderweit zu vermieten. 74
- Wegen Abreise einer Familie ist Wilhelmstraße No. 8 in der Bel-Etage eine möblirte Wohnung nebst Küche zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 8595

Zur Nachricht.

Eine Wohnung von vier Zimmern, neu tapeziert, nebst Küche und Zugehör in bester Lage der Stadt ist gleich oder zum 1. April zu vermieten. Näheres auf dem Commissions-Bureau von

W. Bloß, Sonnenbergertbor No. 1. 140

2 Zimmer und Cabinet in der Kichgasse sind ohne Möbel zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 7040

Zu vermietthen ein heizbares Zimmer in Mitte der Stadt mit oder ohne Möbel an eine einzelne Person auf 1. Januar 1859. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 9034

In meinem neuerbauten Hause untere Webergasse No. 45 ist der mittlere Stock auf den 1. April zu vermietthen, auch kann derselbe, wenn es gewünscht wird, gleich bezogen werden. F. Scheffel. 180

Zu vermietthen

sind in dem von Herrn Kaufmann Wöhler bewohnten Hause vis-à-vis dem Einhorn:

in der Bel-Etage 4 ineinandergehende Zimmer, Küche, 2 Dachkammern u. und

im dritten Stock 3 Zimmer, Küche, Dachkammern u. auf den 1. Mai l. J. Näheres bei

August Herber im Römerbad. 181

In dem Landhause No. 6 am Mühlwege ist eine Etage, aus 6 Zimmern, sammt Küche, Keller, Holzramise, 2 Mansarden bestehend, vom 1. April an ohne Möbel zu vermietthen. 182

Zu vermietthen

ein Zimmer, möblirt, mit Alkov und gleich zu beziehen bei

C. F. Horlacher,
Langgasse No. 33.

8939

Sonnenberger Thor No. 1

ist der Laden nebst Magazin sogleich oder für den 1. April zu vermietthen. Näheres auf dem Bureau von

W. Block.

183

Eine gut möblirte Wohnung von einem Salon und vier Zimmern nebst Küche, ist im Ganzen oder getheilt zu vermietthen. Näheres zu erfragen in der Expedition d. Bl. 184

Zwei möblirte Zimmer in der Bel-Etage sind zu vermietthen. Bei wem, sagt die Expedition d. Bl. 185

Eine Wohnung, bestehend aus vier Zimmern nebst Zubehör, ist zu vermietthen. Näheres Heidenberg No. 35. 79

An einzelne Herrn sind möblirte Zimmer mit Kost und Bedienung zu vermietthen. Näheres in der Exped. d. Bl. 8332

Neugasse No. 17 ist ein bisher als Magazin benutzter Stall zu vermietthen. 186

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 4 Uhr.
Sabbath Morgen " 8 1/2 "

Fruchtpreise vom 6. Januar.

Rother Weizen, (160 Pfd.)	8 fl. 17 ct.
Haser (93 Pfd.)	4 " 26 "
Wiesbaden den 6. Januar 1859. Herzogl. Polizei-Direction.	
v Köbler	

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 5)

7. Jan. 1859.

Verein für Naturkunde.

Heute Freitag den 7. Januar Abends 6 Uhr Sitzung der Mitglieder im Museumsaal.

431

Der Vorstand.

Verein für Alterthumskunde.

Wegen anderweiter Benutzung des Museums-Saales fällt unsere **Vorlesung Freitag** den 7. d. aus und wird dieselbe acht Tage später stattfinden.

Wiesbaden, den 3. Januar 1859.

Der Vorstand. 421

In der

L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung
ist vorrätzig:

Tagebuch

für das

Geschäftsleben

oder

practischer Schreib- und Notiz-Kalender
auf das Jahr

1859.

Zum Gebrauch für Kanzleien, Gerichtsstellen, Anwälte, Rent-
ämter, Comptoirs, Haushaltungen und Landwirthschaft,
sowohl für Protestanten, Katholiken als Israeliten eingerichtet.

Preis 36 Kr.

Frische Schellfische

113

bei J. G. F. Stritter, Kirchgasse.

Orientalisches Enthaarungsmittel,

in Flacon à 1 fl. 27 $\frac{1}{2}$ fr., zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gerne wünscht, in Zeitraum von 15 Minuten ohne jeden Schmerz oder Nachtheil der Haut. Der Bart, eine Zierde des Mannes, dient dem schönen Geschlecht zur Verunzierung; zur Beseitigung desselben, sowie des zu tief gewachsenen Scheitelhaares oder der zusammengewachsenen Augenbrauen gibt es kein sichereres Mittel. Für den Erfolg garantirt die Fabrik und zahlt im Nichtwirkungsfall den Betrag zurück.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hof-Friseur **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2. 7232

Aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin.

Ausverkauf.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein Leinenwaaren Geschäft, soweit dasselbe Laden- und Ausschnitt-Verkauf betrifft, aufbe- und die vorrätigen Artikel zum Fabrikpreis ausverkaufe.

Die Artikel bestehen in:

Glatte Leinen (wobei Bielefelder Fabrikat in allen Qualitäten aus reinem Handgespinnste),

Gebild. und Damast-Tischzeugen,

Handtücher, Taschentücher, weiße sowie feine achtfarbige mit Foulards-Druck.

F. C. Vigelius,

Friedrichstraße 33.

Ruhr-Kohlen.

Beste Qualität **Ofen- und Schmiedekohlen** sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

G. D. Sinnenkohl.

Praktischer Bahnkitt, bekanntlich das Beste zum Ausfüllen hohler Bahne, à Cui 18 fr.

ditto

ditto

in weißer Farbe à 35 fr. empfiehlt

P. Koch, Wehrgasse No. 18.

Frische Austern und Caviar

bei **Carl Acker.**

Auf dem Heidenberg im Hause No. 9 sind zwei steinerne **Pferdekrippen** nebst Gestell zum Auflegen derselben, und **Futterreiß** zu verkaufen. 124

Lilionese,

nicht zu verwechseln mit einer roth oder weißen flüssigen Schminke (genannt Eau des Lis oder Liliensatt). Meine Lilionese ist von dem Königl. Preuss. Ministerium für Medicinal-Angelegenheiten geprüft und besitzt die Eigenschaft, alle Haut-Unreinigkeiten, als Sommersprossen, Leberflecken, zurückgebliebene Pockenflecken, Finnen, trockene und feuchte Flechten, sowie Rötthe auf der Nase (welche entweder Frost oder Schärfe gebildet hat) und gelbe Haut zu entfernen. — Ich garantire für die Wirkung, welche binnen 14 Tagen erfolgen muß und zahle bei Nichterfolg den Betrag retour. Preis pro Flasche 1 fl. 45 fr., halbe Flasche ohne Garantie à 1 fl. 10 fr., da die Quantität in manchen Fällen nicht ausreicht.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur bei dem Herrn Hof-Griseur **G. A. Schröder**, Sonnenbergertbor No. 2. 7246

Aus der Fabrik von **Rothe & Comp.** in Berlin.

Geologischer Kurs für Gebildete reiferen Alters.

Wegen eines Privatkurses über Geologie (Erdbildungsgeschichte) Näheres für etwaige Liebhaber auf persönliche Anfragen zu vernehmen in der Chr. W. Kreidel'schen Buchhandlung. Prospect gratis daselbst. 38

Schneller Beförderung wegen mache ich hiermit die ergebene Anzeige, daß in nächsten Tagen **schwarz** in Seide und Wolle gefärbt wird.

Seidenfärberei von

142 **Alphons Hofmann**, Kranzplatz No. 5.

Insectenpulver: Tinctur à fl. 18 fr. zu haben bei **A. Flocker**, Webergasse 42.

Herrn- und Damen-Necessaires, lederne Damentaschen mit und ohne Einrichtung, Chatullen mit Bronze-Verzierungen und Perlmutter-Einlage, Thee-, Cigarren-, Handschuh- und Schmuckkästchen, Schreibzeuge, Tafel- und Handleuchten, Nachtlampen, Portemonnaies und Cigarren Etuis sind stets in neuer Auswahl und zu billigen Preisen zu haben bei

8941

Dom. Sangiorgio, Webergasse 9.

Das in der Filanda gefertigte seidene **Strickgarn** in der Naturfarbe befindet sich jetzt wieder auf dem Lager. Der Preis ist unverändert derselbe, aber die Qualität ist besser. Der Strang kostet 16 fr. 143

Hochstäte No. 2 ist ein dicker, gesunder **Birnbaumstamm**, welcher sich für Schreiner gut eignet, zu verkaufen. 120

Da der Unterzeichnete sich entschlossen hat seine bisherige häusliche Einrichtung aufzulösen, so sucht er auf den 1. April l. J. eine Wohnung, bestehend in einem geräumigen unmöblirten Zimmer oder einem Zimmer mit daranstoßender Kammer oder Kabinet. Sollte er auch die Kost dabei erhalten können, so wäre ihm dies erwünscht.

15

J. Kunz, Oberlehrer a. D.

Die Ziehung der Gräflich Christ. v. Waldstein-Wartemberg'schen fl. 20 Loose

findet am **15. Januar d. J.** statt.

200 Treffer mit Vertheilung von Capital fl. 201,000.

Original-Loose coursmäßig und zu dieser Ziehung à 3 fl. das Stück bei

87

Hermann Strauss,
Sonnenberger Thor No. 6.

Altes Zinn wird zu kaufen gesucht und gut bezahlt bei Zinggießer
144 **Manzetti**, Goldgasse No. 8.

Alle Personen, welche Forderungen an Frau **Henschel von Murat** haben, werden gebeten, dieselben Montag den 17. d. M. im Badhaus zum goldnen Brunnen zwischen 11 und 2 Uhr einzureichen. 145

Zwei noch ganz neue **Erker** und eine schöne **Theke** sind zu verkaufen Langgasse No. 23. 8644

27 Stück **Militärbettstellen** sind zu verkaufen Steingasse No. 28. 3

Zwei gute tragbare **Biegen** sind zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 146

Zwei gute tragbare **Biegen** werden zu kaufen gesucht. Wo, sagt die Exped. d. Bl. 8915

Marktstraße No. 28 ist eine tragbare **Ruh** zu verkaufen. 8460

Abgenutztes **Bettstroh** wird angekauft und abgeholt Steingasse 28. 7983

Ein transportabler **Kochherd** mit Bratofen und Wasserschiff ist zu vermieten oder billig zu verkaufen Marktstraße No. 5 im 2. Stock. 92

Es wird zu Mähen in und außer dem Hause gesucht. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 147

Alleinstehende Herren oder Damen können in einer anständigen Familie ohne Kinder gegen mäßige Preise als Pensionäre aufgenommen werden. Näheres in der Expedition d. Bl. 125

Geld-Course. Frankfurt, 5. Januar.

Pistolen	9 fl.	32-33 fr.	Preuß. Friedrichsd'or	9 fl. 53 ¹ / ₂ -54 ¹ / ₂ fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9 "	39-40 "	Rand-Dufaten .	5 " 29-30 "
20 Frs. Stücke .	9 "	19-20 "	Enal. Sovereigns	11 " 38-42 "

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von **A. Schellenberg**.